ALSHARQ

MAR-2019-10

Tour Title:

Marokko

Tour Subtitle:

Politische Studienreise
Guaranteed departure

Tour Date:

03. October 2019 to 13. October 2019

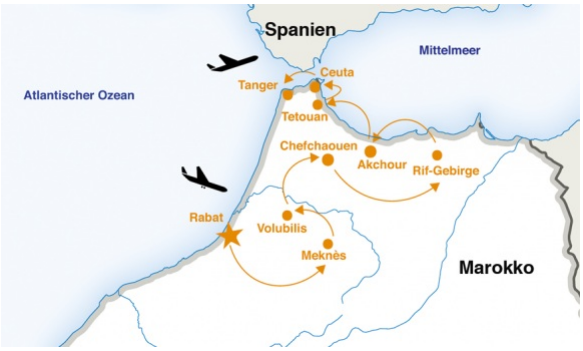
Marokko vereint aufgrund seiner exponierten geographischen Lage seit jeher die unterschiedlichsten Lebenswelten. Das Königreich ist Transit- und Zielort von Migrant*innen aus Subsahara-Afrika und Startpunkt von Marokkaner*innen gen Europa zugleich. Hier treffen unter anderem postkoloniale, liberale, sozialistische, konservative und jihadistische Ideen aufeinander. Infrastrukturprojekte der Superlative prägen das Bild ebenso wie atemberaubende Landschaften, historische Schätze, eine mündige Zivilgesellschaft und bittere Armut.

Price
Tour Price

Tour Price 1.489 €

Reduced Price

Reduced Price 1.189 €



Tour Overview

START:	Rabat
FINISH:	Tanger
DURATION:	11 Tage, 10 Nächte
TRANSPORT:	Klimatisierter Reisebus / Öffentliche Verkehrsmittel
ACCOMMODATION:	Gästehäuser, Mittelklassehotels
SINGLE ROOM SUPPLEMENT:	400 €
TOUR LANGUAGE:	Deutsch, Treffen teils auf Arabisch/Französisch mit Übersetzung

Travel itinerary and program

Tour program:

Tag 1 - Rabat

- Gemeinsamer Reisestart im Hotel um 16 Uhr
- Kennenlernen und Vorstellung des Programms
- Einführender Input zu Politik und Gesellschaft Marokkos
- Abendlicher Stadtspaziergang

Tag 2 - Rabat

- Das Politische System Marokkos: Die Rolle des Königs, des Parlaments und der außerparlamentarischen Opposition: Briefing durch eine*n Vertreter*in einer politischen Stiftung
- Marokko als Vorzeigeland hinsichtlich Erneuerbarer Energien? Input und Gespräch mit Expert*innen
- Couscous am frühen Nachmittag
- Später Nachmittag Fahrt zu einem der nahegelegenen Strände am Atlantik

Tag 3 - Rabat

- Die Menschenrechtssituation in Marokko - Diskussion mit Vertreter*innen einer Nichtregierungsorganisation
- Migration in Marokko: Treffen mit einer Organisation, die in Marokko „gestrandete“ Transitmigrant*innen betreut
- Salé, einst Piratenstadt, Marktbesuch. Baustellenbesichtigung des Grand Theatre und dem daran angrenzenden neu geplanten Stadtteil am Bouregreg

Tag 4 - Rabat, Meknès

- Auf dem Weg nach Meknès: Besuch einer Farm, wo ein Klimatologen-Paar Bio-Produkte anbaut. Gespräch zu Landwirtschaft und Klima sowie Mittagessen
- Abendlicher Spaziergang durch die Königsstadt Meknès

Tag 5 - Meknès

- Geschichtliche Stadttour mit Fokus auf religiöse Pilgerstätten, Handwerk und traditionelles Kunstgewerbe
- Nachmittags Freizeit in den Märkten der Stadt
- Abendessen und Übernachtung in einem der wunderschönen Riads von Meknès

Tag 6 – Meknès, Moulay Idriss-Mausoleum, Volubilis, Chefchaouen

- Morgens Abfahrt gen Chefchaouen
- Halt beim Mausoleum von Staatsgründer Moulay Idriss: Input zu Muslimischer Heiligenverehrung und lokalem Pilgertum (Das Mausoleum ist für Nicht-Muslime nicht zugänglich)
- Spaziergang zur römischen Ausgrabungsstätte Volubilis
- Abendliche Ankunft in der „Blauen Stadt“ Chefchaouen

Tag 7 – Chefchaouen, Rif-Gebirge

- Freizeit um durch die Gassen der „Blauen Stadt“ zu schlendern und in den Cafés dem Treiben auf den Plätzen zuzuschauen
- Start der optionalen Wanderung nach dem Mittagessen
- Übernachtung in einem kleinen Dorf in den Bergen

Tag 8 - Ganztägige Wanderung in der malerischen Umgebung Chefchaouens bis zu den Wasserfällen von Akchour

- Tiefeingegrabene Flussläufe und kleine Dörfer im Rif
- Input zur Bedeutung von Marihuana-Anbau für das Rif-Gebirge
- Übernachtung in einem kleinen Dorf in den Bergen

Tag 9 - Akchour, Tetouan, Ceuta, Tanger

- Morgens Abfahrt von Akchour
- Stopp in Tetouan, Mittagessen und Spaziergang durch die urige, im Verfall begriffene Altstadt
- Nachmittags Ankunft in Ceuta: Treffen mit Organisation, die sich mit Migration nach Europa beschäftigt
- Abendessen in einer spanischen Tapas-Bar
- Anschließend Weiterfahrt an Afrikas größtem Tiefseehafen vorbei nach Tanger

Tag 10 – Tanger

- Input zu den Auswirkungen von Kolonialismus und neokolonialen Strukturen auf Marokko
- Ehemalige Schüler*innen des Reiseleiters nehmen uns mit auf eine persönliche Stadttour
- Abends Treffen mit deutschlernenden jungen Marokkaner*innen: Diskussion zu Perspektiven für junge Menschen in Marokko

Tag 11 - Tanger

Tag 11 – Tanger

- Evaluation der Reise, offizielles Reiseende um 12 Uhr

Optional:

- Fahrt mit der Reiseleitung an die Atlantikküste, Möglichkeit zu baden
- Abends Rückkehr nach Tanger - Gerne helfen wir bei der Weiterfahrt

Rabat

Regierungssitz und Königsresidenz. Über der Flussmündung thront die ehrwürdige Kasbah des Oudayas. Daneben entsteht am Fluss das neue kulturelle und architektonische Aushängeschild Marokkos, ein moderner Stadtteil inklusive futuristischem Theater, was Rabat zur „Ville Lumière“ - zur Stadt des Lichts - erheben soll.

Meknès

Die geschichtsträchtige Königsstadt erlebte im 17. Jahrhundert ihre Blüte. Das architektonische Erbe ist atemberaubend. Im Umland besuchen wir den Wallfahrtsort Moulay Idriss und die römische Siedlung Volubilis.

Chefchaouen

Die andalusisch geprägte Altstadt ist mit ihren blau-getünchten Häusern über die Landesgrenzen hinaus berühmt geworden. Der Zugang zur Stadt war über Jahrhunderte für Ausländer verboten, heute ist der Ort angesichts seiner Schönheit, seiner Marihuana-Produktion und seiner überwältigenden Umgebung ein Touristenmagnet. Die Lage im Rif-Gebirge lädt zu Wanderungen ein.

Ceuta

Trotz seines Grenzzaunes und hoher Militärpräsenz ist die spanische Exklave Ziel vieler Migrant*innen auf dem Weg nach Europa. Wirtschaftlich ist der vergleichsweise reiche Ort bedeutsam für das marokkanische Hinterland. Hier befinden sich neben einer massiven Verteidigungsanlage aus dem Mittelalter zahlreiche Tapas-Bars.

Tanger

Zwischen Atlantik und Mittelmeer, zwischen Europa und Afrika, an der Straße von Gibraltar ist die "Weiße Stadt" Tanger ein Sehnsuchtsort für viele Menschen. Die Hafenmetropole erlebt momentan einen umfassenden Strukturwandel.

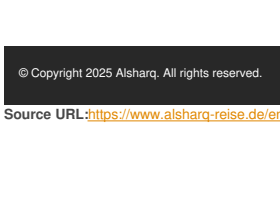
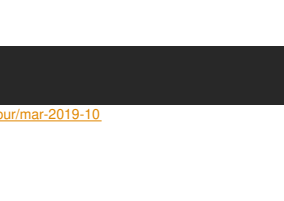
Tour Team

Matthias Heilmann

Matthias hat nach seinem Studium der Islamwissenschaft, Politik und Geographie zwei Jahre in Rabat verbracht und dort Deutsch unterrichtet. Während vieler Touren zu Fuß, mit Rad, Zug und per Anhalter lernte er den sprachlichen, landschaftlichen und menschlichen Facettenreichtum Marokkos kennen und lieben. Er freut sich anderen Menschen auf der Alsharq-Reise durch persönliche Begegnungen und Erfahrungen die komplexe Geschichte und Politik des Landes näher bringen zu können, aber auch die Schönheit und Vielfalt der Städte und der Natur.

Reisehinweise Ende:

Die Alsharq Reise GmbH behält sich vor, die Reise bei zu geringer Teilnehmendenzahl abzusagen. Wir empfehlen daher, mit der Flugbuchung auf die endgültige Zusage der Reisedurchführung seitens Alsharq zu warten. Bei Fragen senden Sie uns bitte eine Email oder rufen Sie uns an.

© Copyright 2025 Alsharq. All rights reserved.

Source URL:https://www.alsharq-reise.de/en/tour/mar-2019-10